



Legende

Biotopefunktionen

(Biotoptypen und Nutzungstypen II. Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung vom 28.02.2014)

- B** Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen
 - B 112-WH00BK Mesophile Hecken
 - B 112-WW00BK Mesophile Gebüsche
 - B 141 Schnitthecken mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
- B3** Einzelbaum, Baumreihe
 - B 312 Einzelbäume mit überwiegend einheimischen standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B4** Streuobstbestände
 - B 431 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausprägung
 - B 432-WU00BK Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung
 - B 441-GE0510 Streuobstbestände im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland
- B6** Rebfläche
 - F 211 Graben naturfern
- Q** Quelle, Austritt Sickerwasser
 - Q 11 Künstlich gefasste Quellen und Quellbereiche, naturfern
- K** Kraut-/ Staudenflur
 - K 11 Arealarme Stämme und Staudenfluren
 - K 121 Mäßig artenreiche Stämme und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
 - K 122 Mäßig artenreiche Stämme und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- G** Grünland, Wiese, Weide
 - G 11 Intensivgrünland
 - G 211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
 - G 212-LR0510 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
- A** Ackerflächen
 - A 11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verminderter Segelvegetation
- X** Siedlungsbereich
 - X 132 Einzelgebäude im Außenbereich
 - X 2 Industrie- und Gewerbegebiet
- P** Freiflächen des Siedlungsbereichs
 - P 11 Sportanlagen/ Kleingärten (mit Gebäude)
 - P 21 Privatgärten und Kleingärten, strukturmäßig
 - P 22 Privatgärten und Kleingärten, strukturell
 - P 411 Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, versiegelt
- V** Verkehrsfläche
 - V 11 unbefestigte Straßen, Wege versiegelt
 - V 11 Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt
 - V 31 Rad / Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
 - V 32 Rad / Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
 - V 331 unbefestigte Wege und Wegränder/ Straßenbegleitgrün krautig
 - V 331 Rad / Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
 - V 332 Rad / Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
 - V 51 Grünflächen (und Gehölzbestände) junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Grenzen und Bezugsräume

- Planungsgebiet (300m beidseitig)
- Abgrenzung des Bezugsraums
- Judengraben und südlicher Abzweig
- Osthang des Pleichachts südlich von Rimpar
- Südhang am 'Kobersberg' nördlich von Rimpar
- Offenland westlich von Rimpar

Schutzgebiete, Schutzobjekte, gesetzlich geschützte Biotope

- FFH - Gebiet
- gesetzlich geschützte Biotope bei der Erfassung in 1996/97 nach Art. 13d BNatSchG, entspricht heute Art 30 BNatSchG i.V.m. Art 23 BNatSchG
- Naturdenkmal
- Biotope laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
- Baudenkmal, Bildstock Alte Würzburger Straße

Konfliktkennzeichnung

- Nr. des Bezugsraums
- Konfliktkennzeichnung: Funktion im Bezugsraum beeinträchtigt, Kompensation durch 'B' mit abgedeckt (57 Abs. 3 BayKompV), wenn Funktion nicht beeinträchtigt, dann ...
- Planungselemente: Regelhaft nach § 7 Abs. 3 BayKompV trifft nicht zu
- Wesentliche Konflikte

Funktionskennzeichnungen

- B** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten- und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)
- H** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten- und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV)
- Bo** Bodenfunktionen
- W** Wasserfunktionen
- K** Klimafunktionen
- L** Landschaftsbildfunktionen/ landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- Bauwerk 02: Bereich für die Bestimmung der Ausprägung des Schutzguts
- Bauwerk zur Vermeidung funktionaler Beeinträchtigungen

Wirkdistanzen

- Reichweite betriebsbedingte Wirkung: 50m
- Reichweite betriebsbedingte Wirkung: 20m/ 50m (Berücksichtigung der Vorbelastung: 20m/ 50m) s. Unterlage 9.4
- 55 dB(A) Isophone (Richtwert Allgemeines Wohngebiet tags)

Landschaftsbildfunktionen/ landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

- Landschaftsbildprägendes Strukturelement
- Charakteristisches Kulturlandselement
- Landmarke: Kobel am Kobersberg, Schloss in der Ortmitte
- Sichtbeziehung
- Weg mit besonderer Erholungsfunktion 'Weinlebensweg Kobelweg'
- Bereich der Änderungen, s. Blauvermerk

Habitatfunktion - Tiere (Angaben aus SAP, Bios Faktoren)

- Vogel**
 - D** Dorngrasfink
 - Fa** Feldsperling
 - Fl** Feldlerche
 - G** Goldammer
 - Gr** Gartenschwanz
 - Gu** Grünspecht
 - Hb** Bluthänflchen
 - N** Nachtigall
 - Re** Rebhuhn
 - St** Wiesenschafstelze
 - Wd** Wendehals
 - Wd** Waldschneule
- Reptilien und Säugetiere**
 - Z** Zaunrübe
 - F** Feldhamster (Bau- und Sichtung)
 - Fm** Fledermaus - im LG nachgewiesene Arten: Brandfledermaus, Bechsteinfledermaus, Sommerfledermaus, Großer Mausohr, Langohr, Mittelohr, Kleiner Mausohr, Abendsegler, Mopsfledermaus, Nyctalus-Arten, Reinhard-, Wasser-, Zwergfledermaus
 - A** Fledermaus - potentieller Quartierbaum

Faunistische Funktionsbeziehungen

- Wechselbeziehung zwischen Teilhabensräumen von Fledermäusen
- Austauschbeziehung zwischen Biotopen ähnlicher Ausstattung
- Kaltluft-/ Frischluftbahn mit Siedlungsbezug

3 Südhang am Kobersberg nördlich von Rimpar

B	H	Bo
W	K	L

L: Aufgrund der Blockbeziehung Beeinträchtigung der landschaftsgebundene Erholungsfunktion durch Störwirkung des Straßenbauwerks

1 Judengraben und südlicher Abzweig

B	H	Bo
W	K	L

B: Betroffenheit der Biotopfunktion durch Verlust, Überbauung und betriebsbedingte Wirkung
H: Betroffenheit durch Verlust und Beeinträchtigung von Lebensraum und erhöhtes Kollisionsrisiko für Fledermäuse
Bo: Betroffenheit durch Verlust und Beeinträchtigung von Bodenfunktion durch Versiegelung
W: Betroffenheit durch Verlust von Flächen zur Grundwasserneubildung, basalt. Beeinträchtigung der Quelle an der Wiedersweg
K: Betroffenheit durch Verminderung der Frischluftentlastung durch Versiegelung von Gehölzflächen
L: Betroffenheit durch Verlust von landschaftsbildprägenden Strukturelementen und Barrierewirkung des Straßenbauwerks

4 Offenland westlich von Rimpar

B	H	Bo
W	K	L

B: Betroffenheit der überwiegend geringwertigen Biotopfunktion durch Verlust, Überbauung und betriebsbedingte Wirkung
H: Betroffenheit durch Verlust und Beeinträchtigung von Lebensraum, im Wesentlichen des Feldhammers, von Fledermäusen, von Feldvögeln und Drehschwärzen
Bo: Betroffenheit durch Verlust und Beeinträchtigung von Bodenfunktion durch Versiegelung
W: Betroffenheit durch Verlust von Flächen zur Grundwasserneubildung, basalt. Beeinträchtigung der Quelle an der Burgstraße durch Versiegelung
K: Betroffenheit durch Verlust von Kaltluftentlastungsflächen und geringe Einschränkung des siedlungsnahe Kulturlandselementes
L: Betroffenheit durch Verlust von landschaftsbildprägenden Strukturelementen und Barrierewirkung des Straßenbauwerks

2 Osthang des Pleichachts südlich von Rimpar

B	H	Bo
W	K	L

B: Betroffenheit der mittel- bis hochwertigen Biotopfunktion durch betriebsbedingte Wirkung
H: Betroffenheit durch potenzielle Beeinträchtigung von Lebensraum

Bearbeitung KAISER + JURITZA + PARTNER Landschaftsarchitekten PartGmbH Textorstraße 14 97070 Würzburg Tel. 0931/9913540 info@kaiser-juritz.de www.kaiserjuritz.de	bearbeitet:	07/16-11/19	T./J./AR
	gezeichnet:	07/16-11/19	T./J./AR
	geprüft:	07/16-11/19	K./J.P.

Staatliches Bauamt Würzburg	geprüft:	
Weißenburgstraße 6 97082 Würzburg	Projekt:	Wü 3 OU Rimpar
Tel.: 0931/392-00, Fax: 0931/392-2777, E-Mail: poststelle@stbauwue.bayern.de		

	Anpassung des Eingriffes gem. technischer Planung		
a	Anpassung Wirkraum zwischen ca. Stat. 0+150 - 1+350	November 2019	T./J./AR/K./J.P.
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Landkreis Würzburg	Unterlage: 19.1.2 a
Staatliches Bauamt Würzburg	Blatt-Nr.: 1
Straße / Abschn.-Nr. / Station: Wü 3 / 140 / 7,503 - St 2294 / 320/ 0,485	Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan
PROJIS-Nr.:	Maßstab: 1 : 5.000

Neubau der Westumfahrung Rimpar Landschaftspflegerischer Begleitplan

aufgestellt: Landkreis Würzburg	
Eberhard Nuß, Landrat	
Würzburg, 08.11.2019	

ersetzt Unterlage 19.1.2/1

(C) Bayerische Vermessungsverwaltung (Ermittlung der Punkte als Eigenvermessung nicht genehmigt)
(C) Bayerisches Landesamt für Umwelt